

München, den 21. März 2023

WERTGUTACHTEN

Dieses Gutachten dient der Ermittlung des gemeinen Wertes von zwei Gemälden des Künstlers TOMAK.

Auftraggeber: Frau Helga Gerstl
Hauptgerichtsvollzieherin
beim Amtsgericht München
Destouchesstr. 32
80803 München

Begutachtung: Die hier aufgeführten Kunstwerke wurden von mir am 16.03.2023 in Anwesenheit von Frau Helga Gerstl in der Schragenhofstr. 27 in 80992 München im Original begutachtet. Schäden wurden nicht festgestellt (Fotos anbei).

Inhalt:

1. Auflistung der Werke
2. Grundsätzliches zur Wertermittlung
3. Bewertung der vorliegenden Gemälde
4. Anhang (Vergleichsabbildungen und Fotodokumentation)

1. Auflistung der Werke

a) Gotham

2014

250 x 180 cm

Öl /Acryl auf Leinwand

mit Zertifikat der Galerie Dots City GmbH, Wien



b)
Golem

2014

150 x 115 cm

Tintenstrahldruck auf Papier

Öl /Acryl auf Holz

mit Zertifikat der Galerie Dots City GmbH, Wien



2. Zur Wertermittlung

Bei der Bestimmung des Wertes eines Kunstobjektes können verschiedene Wertbegriffe herangezogen werden. Aufgrund der hier vorliegenden Sachlage beziehe ich mich bei meiner Einschätzung auf den so genannten *gemeinen Wert*. Der *gemeine Wert* beziffert den Betrag, der im gewöhnlichen Geschäftsverkehr nach der Beschaffenheit des Wirtschaftsgutes bei einer Veräußerung zu erzielen wäre. Er entspricht damit dem Preis, den ein fremder Dritter bereit wäre zu zahlen. Darüber hinaus müssen sämtliche Transaktions- und Nebenkosten berücksichtigt werden, die dem Verkäufer im Rahmen einer Veräußerung entstehen.

Als gängige Methode zur Ermittlung des gemeinen Wertes eines Kunstgegenstandes wird die so genannte Vergleichswertermittlung angewendet. Bei dieser Vorgehensweise werden je nach Herkunft des Kunstwerkes internationale und/oder regionale Auktionsergebnisse herangezogen. Es entspricht dabei der üblichen Praxis, die einschlägigen und im Internet gegen Gebühr allgemein zugänglichen Datenbanken der großen Fach-Portale *artnet* oder *artprice* zu Rate zu ziehen. Die dort veröffentlichten Preise bilden eine transparente und allgemein akzeptierte Grundlage des hier gesuchten Wertes. Die erfolgreiche Veräußerung eines zeitgenössischen Kunstwerkes auf dem Auktionsmarkt, dem so genannten *Sekundärmarkt*, darf zudem als Indikator für die Marktrelevanz einer künstlerischen Position gelten.

Als weiterer Indikator zur Ermittlung des Wertes eines Kunstwerkes dient der *Primärmarkt*. Als *Primärmarkt* werden Veräußerungen direkt aus einer Galerie oder dem Künstleratelier bezeichnet. Dieser Warenverkehr bietet jedoch deutlich weniger Transparenz als das Auktionsgeschehen, wo in der Regel Angebot und Nachfrage die Preisentwicklung und damit den aktuellen Handelswert eines Kunstwerkes bestimmen.

3. Bewertung der vorliegenden Gemälde

Bei den hier zu bewertenden Gemälden *Golem* und *Gotham* des österreichischen Künstlers TOMAK handelt es sich um die Werke eines zeitgenössischen Künstlers, die (bisher) nur vereinzelt auf dem *Sekundärmarkt* gehandelt werden.

Als Anhaltspunkt für die Bewertung der Arbeiten können die zwei angefügten Auktionsergebnisse vom 26.09.2022 der Ressler Kunst Auktionen GmbH und vom 04.10.2016 der Austria Auction Company herangezogen werden.

Bei Vergleich 1 handelt es sich um ein recht aktuelles Auktionsergebnis aus dem letzten Jahr. Es wurde ein **Hammerpreis von 3.000 €** erzielt. Im Gegensatz zu den vorliegenden Gemälden handelt es sich hierbei allerdings um eine andere Technik, nämlich um eine Zeichnung/ Aquarell auf Papier. Papierarbeiten werden in der Regel um einiges günstiger angeboten als Gemälde auf Leinwand oder Holz. Zudem ist das Format (87 x 62,5) der Papierarbeit deutlich kleiner als die zur Bewertung stehenden Gemälde.

Auch der Vergleich 2 aus dem Jahr 2016 zeigt ein erheblich kleineres Format von 25 x 25 cm auf. Bei diesem Gemälde wurde ein **Hammerpreis von 700 €** erzielt.

Stellt man diese Auktionsergebnisse den beiden zur Bewertung stehenden Gemälden gegenüber, ist meiner Meinung nach aufgrund der Technik (Öl/ Acryl auf Leinwand bzw. Holz) und der sehr großen Formate **eine Taxierung von 4.000 – 6.000 €** je Bild realistisch.

Zur Ermittlung des gemeinen Wertes müssen bei den hier vorliegenden Ergebnissen des *Sekundärmarktes* jedoch auch die anfallenden Transaktions- und Nebenkosten berücksichtigt werden. Zur Berechnung dieser Gebühren hat sich ein pauschaler Abschlag bewährt. Dieser setzt sich aus zwei Faktoren zusammen: Zum einen fällt beim erfolgreichen Verkauf eines Kunstwerkes durch ein Auktionshaus in der Regel

eine Verkaufsprovision (Abgeld) in Höhe von ca. 25 % des Verkaufserlöses an. Zum anderen werden dem Verkäufer weitere Gebühren wie Transport-, Versicherungs- und Abbildungskosten in Rechnung gestellt. Zur Ermittlung des *gemeinen Wertes* werden daher üblicherweise pauschal 30 % des erzielten Auktionsergebnisses (Hammerpreises) abgezogen.

Abzüglich der pauschalen Transaktionskosten ergibt dies je Bild

eine Bewertung von 2.800 – 4.200 €.

Ergänzend möchte ich auch die aktuellen Preise des *Primärmarktes* zu Werken des Künstlers TOMAK anführen, welche vergleichbar sind mit den laut Rechnung im Jahr 2014 gezahlten Preisen.

Die auf den beigefügten Zertifikaten angegebene Galerie existiert nach meinen Recherchen nicht mehr, aktuell wird der Künstler ausschließlich von der Galerie Petra Seiser (Attersee/Österreich) vertreten. Nach mündlicher Auskunft der Galeristin Petra Seiser liegen die Galeriepreise des Künstlers bei vergleichbaren Formaten zu den hier vorliegenden Gemälden bei derzeit ca. 20.000 bis 25.000 €.

Der *Atelierpreis* (Preis des Künstlers) liegt damit (abzüglich 50 %) bei ca. 10.000 € bis 12.500 € je Bild. Die hier zuvor errechneten und ausschlaggebenden Taxierungen des *Sekundärmarktes* können demnach bei ungefähr der Hälfte des Atelierpreises angesetzt werden.

Dieses Gutachten wurde unabhängig, weisungsfrei, persönlich, gewissenhaft, unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen sowie aufgrund ständiger Marktbeobachtung und entsprechend den gültigen veröffentlichten oder sonst allgemein zugänglichen wissenschaftlichen und biographischen Materialien abgegeben.



München, den 21. März 2023

4. Anhang

1. Vergleich Auktion

[TOMAK \(1970\)](#) Folgen 

Ideal Unkraut 

Los 144

Zeichnung Aquarell
Mischtechnik/Papier
87 x 62,5 cm

Zuschlagspreis : 3.000 €
Startpreis: 1.000 € (1.000 €)

**Zeitgenössische Kunst und Klassische
Moderne**

26.09.2022

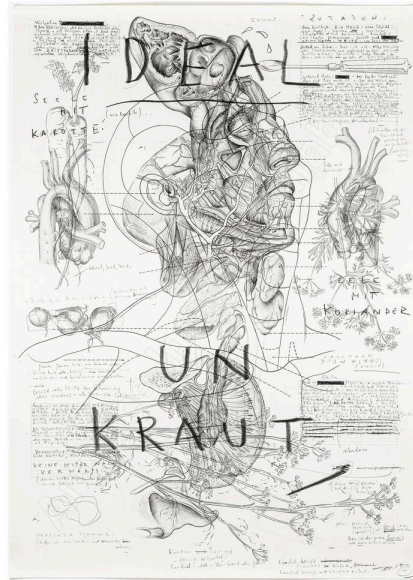
Ressler Kunst Auktionen GmbH
Wien, Österreich

Details

Signiert Unleserlich Datiert "Tomak 10" unten
rechts

Provenienz: Ausstellung Wien

Abbildung auf Seite 108 des Katalogs



 [Vergrößern](#)

Quelle: www.artprice.com, 26.01.3023

2. Vergleich Auktion

[TOMAK \(1970\)](#) Folgen 

Zähne (2003) 

Los 260

Gemälde
Mischtechnik/Leinwand
25 x 35 cm

Zuschlagspreis : 700 €
Preis inklusive Aufgeld : 868 €
Startpreis: 600 € (600 €)
Schätzpreis: 900 € - 1.200 €

Art Modern 2

04.10.2016

Austria Auction Company
Wien, Österreich

Details

Monog. Datiert « T 03 » unten rechts



Quelle: www.artprice.com, 26.01.3023

Zertifikate



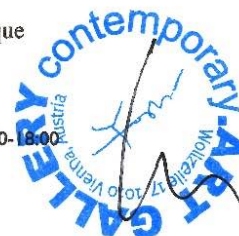
the.**CORNER** contemporary.**ART GALLERY** the.**BLOG**

CERTIFICATE OF AUTHENTICITY



artist/creator	TOMAK
title	GOTHAM
dated/executed in	2014
material/medium	Öl/ Acryl auf Leinwand
measures	250 x 180 cm
signed	on Front
edition	unique

Dots City GmbH
Gallery: Wollzeile 17, 1010 Vienna, TUE-SA 11-19:00
2nd Art Space: Längenfelgasse 27/ Stiege B/ 1. Stock, MO-FR 10-18:00
Telefon: + 43 1 909 53 43
Email: yoshi@dots-lounge.com
Homepage: www.theworldofyoshi.com





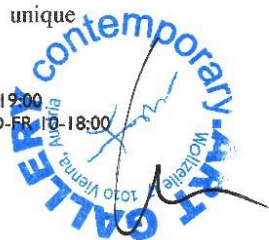
the.**CORNER** contemporary.**ART GALLERY** the.**BLOG**

CERTIFICATE OF AUTHENTICITY



artist/creator	TOMAK
title	GOLEM
dated/executed in	2014
material/medium	Öl/ Acryl auf Holz
measures	150 x 115 cm
signed	on Front
edition	unique

Dots City GmbH
Gallery: Wollzeile 17, 1010 Vienna, TUE-SA 11-19:00
2nd Art Space: Längenfelgasse 27/ Stiege B/ 1. Stock, MO-FR 10-18:00
Telefon: + 43 | 909 53 43
Email: yoshi@dots-lounge.com
Homepage: www.theworldofyoshi.com



Fotodokumentation „Gotham“

a) Vorderseite



b) Rückseite



c) Detail



Fotodokumentation „Golem“

a) Vorderseite



b) Rückseite



c) Detail

